

Seiteneinsteiger NRW: Welche Fächerkombination

Beitrag von „BleiEnte“ vom 22. Februar 2010 10:58

Hallo,

ich würde gerne als Seiteneinsteiger Lehrer für die Sek I+II werden, bin mir aber im Unklaren, welche Fächerkombination sich aus meinem Werdegang, bzw. Studium ableiten lassen.

Ich bin Dip.-Ing. für Elektrotechnik und habe auch in Elektrotechnik promoviert. Nach einem kleinem Intermezzo als Projektleiter in der freien Wirtschaft, bin ich zur Zeit PostDoc (wissenschaftlicher Mitarbeiter) an einer Universität. Im Rahmen meiner Tätigkeit halte ich auch einige Lehrveranstaltungen (Labore, Seminare, Rechenübungen) im Bereich Elektrotechnik.

Nun ist es mein erklärtes Ziel Schülern die Fächer Physik und Mathe (evtl. auch Technik) in der Schule mit Freude zu unterrichten.

Lässt sich die Fächerkombination Mathe/Physik aus meinem Werdegang ableiten oder nicht.

Ich wäre über eure Erfahrungen dankbar.

Beitrag von „Nudelsuppe“ vom 22. Februar 2010 11:15

Hallo Bleiente,

ich habe mich grade als Dipl.Ing. Maschinenbau für die Kombi Mathe/Physik für die Sek-II an einigen Schulen als Seiteneinsteiger beworben. Bis jetzt noch keine Antwort aber warten wir mal ab, was kommt.

So wie ich die neue Regelung verstehe, entscheidet im Grunde lediglich die Auswahlkommission, ob man für den berufsbegleitenden Vorbereitungsdienst zugelassen wird oder nicht. Je größer die Not, umso besser unsere Chancen als "fachfremde" Quereinsteiger....

Für die Bewerbung ist zwar noch diese Tabelle auszufüllen, in der man die im Studium belegten Kurse dann irgendwie Ma oder Phy zuweisen muss, aber bei unseren technischen Studiengängen sehe ich zumindest da kein Problem. Sinnvoll ist wohl auch, in einem Absatz der Bewerbung kurz zu erklären, warum man überhaupt wechseln will (ich denke mal, lange Ferien und kaum Arbeit sind da kein gutes Argument 😊)

Melde mich wieder sobald ich Antwort habe. Bis dahin werd ich mich einfach mal weiter bei

passenden Schulen bewerben (neue Angebote bei LEO gibts immer Mittwochs, einfach mal reinschauen)...

Sobald ich mehr weiss, schreib ich wieder.

Wenn Du was interessantes rausfinden solltest, bitte posten 😊

Rein interessehalber: Was hat Dich dazu veranlasst, den Seiteneinstieg ins Lehramt anzugehen? Bei mir wars ne Kombination aus "eigentlich schon immer gewollt" über "habe im Rahmen von Schulungen festgestellt, dass mir die Arbeit Spaß macht" bis hin zu Unzufriedenheit mit der derzeitigen Arbeit (90% der Arbeitszeit am Rechner sitzen ist nicht unbedingt dass, was man sein Leben lang machen will....)

Viel Erfolg

Grüße

Nudelsuppe

Beitrag von „drey“ vom 22. Februar 2010 11:38

Hi,

also mit Elektrotechnik bekommt Ihr doch zu 100% ne Stelle am Berufskolleg. Gerade solche Leute werden händeringend gesucht und nicht viele aus der Wirtschaft gehen den Weg in die Schule, alleine der Bezahlung wegen. (Habe früher Leute eingestellt und weiss was die verdienen:-))

Meine auch, dass unter leo entsprechende Stellen aktuell immer noch ausgeschrieben sind.

Ansonsten könntet Ihr aber auch relativ locker mit den erwähnten Fächern an allen anderen Schulformen bekommen. Da ist halt nur die Frage, ob die Stellen für Seiteneinsteiger ausgeschrieben sind, aber dazu hat meine Vorgängerin / mein Vorgänger ja bereits das relevante zu geschrieben.

Also mein Tipp: Berufskolleg

Chancen: 100%

Beitrag von „BleiEnte“ vom 22. Februar 2010 19:32

Hallo,

die Motivation zum Wechsel ist auch bei mir so eine Mischung aus "schon immer gewollt" und im Laufe der Zeit gemerkt, dass mich die Arbeit mit Menschen, bzw. mit Kinder/Jugendlichen im Besonderen mich sehr interessiert. Als wissenschaftlicher Mitarbeiter an einer Uni habe ich eigentlich eine Menge Kontakt zu Studenten und kann auch dort als "Wissensvermittler" auftreten. Leider ist es jedoch so, dass man die Studenten vielleicht 1 bis 1 1/2 Jahre begleitet und auch in dieser Zeit nur einen - wenn überhaupt - sporadischen Kontakt hat.

Im Unterschied hierzu, erhoffe ich mir vom Lehrerberuf eine deutlich stärkeren Kontakt zu den Schülern (welcher Prof. oder Assi kennt schon die Namen seiner Student ?) und damit verbunden eine bessere Möglichkeit auf die einzelnen Schüler einzugehen. Letztlich spielt bei mir auch der Wunsch ein Rolle, die scheinbar unbeliebten Fächer wie Mathe und Physik den Schülern so zu vermitteln, dass sie sich vielleicht doch dafür zu interessieren beginnen. Das ganze elektronische Spielzeug von Handy über PC bis zur Spielkonsole haben fast alle Jugendlichen. Interessanter Weise wollen sie auch im technischen Sinne darüber reden (wieviel GHz hat dein PC), aber wirklich verstehen, wie die Welt im naturwissenschaftlichen Sinne "funktioniert" wollen sie nicht.

Die Option Berufskolleg habe ich mir nie wirklich durch den Kopf gehen lassen. Aber ich denke aufgrund der wechselnden Blöcke der Schüler (Arbeit, Schule) ist es schwieriger einen engen Kontakt zu seinen Schülern aufzubauen.

Viele Grüße
BleiEnte

Beitrag von „textmarker“ vom 22. Februar 2010 20:49

Hallo BleiEnte,

werde in den alten Anerkennungserlassen nachschauen. Melde mich bald wieder.

Textmarker

Beitrag von „textmarker“ vom 22. Februar 2010 21:16

Hello BleiEnte,

folgende Anerkennungsoptionen wurden seit 2002 für die Diplomprüfung Elektrotechnik (Uni) ausgesprochen:

1. Fach -----> 2. Fach

Elektrotechnik / Technik ----> Physik / Informatik / Nachrichtentechnik

Technik -----> Physik / Informatik

Elektrotechnik / Technik ----> Energietechnik / Informatik / Mathematik / Nachrichtentechnik / Physik / Technische Informatik

Technik -----> Mathematik / Physik / Informatik

/ bedeutet "ODER" 😊

Die hier genannten Fächer passen laut Schulministerium (fachlich) am besten zum Diplom Elektrotechnik. Wurde für das Diplom Elektrotechnik in einer der genannten Kombination ein Antrag auf "Anerkennung als Erstes Staatsexamen" gestellt so wurde diese OHNE weitere Überprüfung ausgesprochen. Eine Prüfung in EW und Grundlagen Didaktik (nur Lehramt GHR-Ge) musste aber noch während des Refs nachgeholt werden.

Textmarker

Beitrag von „Nudelsuppe“ vom 23. Februar 2010 09:28

Hi,

Danke erstmal für die Aufschlüsselung textmarker; so ähnlich habe ich das bei mir für Maschinenbau auch gefunden.

Wozu ich leider gar nichts finden konnte war die Frage, ob wir mit unseren technischen Abschlüssen überhaupt für die OBAS mit den Fächern MA/PHY in Frage kommen.

Es scheint mir zwar so zu sein, wie ich oben schon geschrieben hab, dass diese Entscheidung letztlich nur an der Auswahlkommission hängt, allerdings muss diese Entscheidung dann wohl noch von der Bez.reg. gut geheissen werden.

Wäre irgendwie blöd, wenn wir uns auf jede Menge MA/PHY-Stellen bewerben, evt. noch Auswahlgespräche führen und die Bez.reg. dann später sagt: Pech gehabt, der Abschluss kann gar nicht MA/PHY zugeordnet werden....

Ich hab derzeit noch ne Anerkennung bei der Bez.reg. Düsseldorf laufen (seit August 09), mal sehn was dabei rauskommt....

Viele Grüße!
Nudelsuppe

Beitrag von „LizzyB“ vom 23. Februar 2010 17:19

So, dazu kann ich doch direkt mal was beitragen! 😊

Ich hab gerade ne Bewerbung laufen für Informatik und Mathe an nem Gymnasium. Ich habe Wirtschaftsinformatik studiert. Das ich Informatik unterrichten kann, hat man mir also direkt mal geglaubt 😊 Nur Mathe geht natürlich aus meinem Studienfach nicht auf den ersten Blick hervor. Nun läuft es (seit es die Anerkennung des Uni-Abschlusses als 1. Staatsex. durch die BR nicht mehr gibt) so, dass prinzipiell die Schule selbst entscheidet, ob man geeignet ist. Darüber hinaus gibt es aber die Vorgabe, dass man der Bewerbung eben so ein ausgefülltes Formular mit den für die beiden Fächer relevanten Studienleistungen beifügen soll. In der Erläuterung zu diesem Dokument steht auch genau drin, wie viele SWS oder Credit-Points man im Studium mindestens an relevanten Inhalten abgeleistet haben muss. Das heißt, wenn du für deine Wunschfächer auf die entsprechende Wochenstunden- oder Credit-Zahl kommst, dann passt das! Die Schule, wo ich mich beworben habe, hat aber um auf Nummer Sicher zu gehen vor dem offiziellen Auswahlgespräch schon bei der Bezirksregierung nachgefragt, ob Mathe als Zweitfach bei mir okay wäre. Die wollten dann nochmal genau aufgeschlüsselt haben, was ich im Studium gemacht hab (bei uns hießen die Mathe-Vorlesungen halt nicht "Mathe", "Analysis" oder "Statistik" sondern hatten so hübsche Namen wie "Quantitative Methoden" oder "Entscheidungslehre..." 😕 Nun ja, hab dann brav die Inhaltsverzeichnisse der jeweiligen Veranstaltungen zusammengeschrieben, und nun ist auch die BR überzeugt und wollte nur noch nachgewiesen haben, dass mein Studium mindestens 8 Semester Regelstudienzeit hatte. Kann man bei nem Master natürlich auch nicht selbst drauf kommen. Ich glaub, Bologna ist an denen irgendwie vorbeigegangen... 😕

Also, Fazit: Letztlich kommt es nur auf die Zahl der relevanten Wochenstunden/Credits an.

Beitrag von „BleiEnte“ vom 23. Februar 2010 20:24

Hallo,

schade das es zu der Frage der abgeleiteten Fächerkombination bei technischen Universitätsabschlüssen keine offizielle Regelung mehr gibt. So bleibt einem dann doch nur die Möglichkeit sich zu bewerben und abzuwarten.

BleiEnte

Beitrag von „Nudelsuppe“ vom 24. Februar 2010 10:42

Moin!

Ja genau. Und zu hoffen, dass es so wenig reguläre Bewerber gibt, dass die Schulen gar keine andere Wahl haben als uns auf jeden Fall verpflichten zu wollen 😊 ...was ein Monstersatz....
Bin mal gespannt, was so kommt. Auf jeden Fall erklärt Lizzys Beitrag warum die Antworten so lange dauern (wenn man mal davon ausgeht, dass die Schulleiter sich auch erst bei der BezReg rückversichern...)

Mal noch ne andere Frage: Bringt ihr die Bewerbungen selber hin und gebt sie persönlich ab oder lasst ihr das per Post laufen? Finde die persönliche Variante wesentlich besser weil man dann a) schonmal die Schule ansehn kann und b) auch gleich die Entscheider kennenlernen.
Nachteil ist nur, dass das nur unter Einsatz von Urlaubstage möglich ist....

Weiter viel Erfolg!

Gruß

Nudelsuppe

Beitrag von „LizzyB“ vom 24. Februar 2010 16:26

Also, bei mir hat es überhaupt nicht lange gedauert... =) Dienstags hab ich meine Bewerbung in den Kasten geworfen (war also frühestens Mittwoch da), der Freitag war Bewerbungsschluss. Montags bekam ich dann schon einen Anruf vom Direktor, dass er mich gerne vor dem offiziellen Auswahlgespräch zu einem Gespräch einladen möchte. Das war dann schon in der darauffolgenden Woche! Ne Stunde nach dem Gespräch kam der Anruf, dass er mit der Bezirksregierung telefoniert hätte, und ob ich ihm bitte so eine Auflistung schicken würde. Hab ich wenige Tage später gemacht, er hat es gleich an die BR gefaxt, und schon 2-3 Tage später hatte er Antwort, die er mir dann gleich weitergemailt hat. Dann hat es jetzt nur nochmal ca. 2 Wochen gedauert, bis er mit der Auswahlkommission den Termin für die offiziellen

Auswahlgespräche geklärt hatte. Also, wenn die Schule genügend Druck macht, geht es ganz fix. Im Gegensatz zu uns normalsterblichen kriegen die ja auch jemanden ans Telefon, wenn sie bei der BR anrufen 😊

Zum Thema dass man ja nur ne Chance hat, wenn sich kein grundständig ausgebildeter Lehrer bewirbt: Das hat mir auch erst ein wenig Kopfzerbrechen gemacht, aber der Direktor meinte, jetzt mitten im Schuljahr würden sich quasi nur Seiteneinsteiger bewerben. Das wäre ihm bei der Ausschreibung auch klar gewesen, aber da die Ausschreibung zum halbjahr erfolglos geblieben war, ist er bewusst diesen Weg gegangen. Also, wenn ihr euch jetzt bewerbt habt ihr gute Chancen!

Beitrag von „Rogue“ vom 29. Januar 2014 12:39

Zitat von Nudelsuppe

Hi,

Danke erstmal für die Aufschlüsselung textmarker; so ähnlich habe ich das bei mir für Maschinenbau auch gefunden.

Wozu ich leider gar nichts finden konnte war die Frage, ob wir mit unseren technischen Abschlüssen überhaupt für die OBAS mit den Fächern MA/PHY in Frage kommen.

Es scheint mir zwar so zu sein, wie ich oben schon geschrieben hab, dass diese Entscheidung letztlich nur an der Auswahlkommission hängt, allerdings muss diese Entscheidung dann wohl noch von der Bez.reg. gut geheissen werden.

Wäre irgendwie blöd, wenn wir uns auf jede Menge MA/PHY-Stellen bewerben, evt. noch Auswahlgespräche führen und die Bez.reg. dann später sagt: Pech gehabt, der Abschluss kann gar nicht MA/PHY zugeordnet werden....

Ich hab derzeit noch ne Anerkennung bei der Bez.reg. Düsseldorf laufen (seit August 09), mal sehn was dabei rauskommt....

Viele Grüße!

Nudelsuppe

Das würde mich auch sehr interessieren

Beitrag von „Sissymaus“ vom 29. Januar 2014 14:59

Bordeaux, der Thread ist 4 Jahre alt.

Was genau interessiert Dich? Mögliche Fächerkombi bei Maschbau?

Ich hab im Seminar: MT/FT, MT/MA, MT/Wirtschaft

Du brauchst eben 1/3 SWS in den Fächern, dann kannst Du alles mögliche als Zweitfach nehmen.

Beitrag von „Rogue“ vom 29. Januar 2014 17:09

Zitat von Sissymaus

Bordeaux, der Thread ist 4 Jahre alt.

Was genau interessiert Dich? Mögliche Fächerkombi bei Maschbau?

Ich hab im Seminar: MT/FT, MT/MA, MT/Wirtschaft

Du brauchst eben 1/3 SWS in den Fächern, dann kannst Du alles mögliche als Zweitfach nehmen.

uuuupppps 

hab gar nicht auf das datum geschaut

also an den bk's ist mir alles klar soweit...stehe derzeit mit einer schule in kontakt:) mal schauen was sich daraus ergibt

zur 1/3 Regelung: habe diees schreiben entdeckt:

http://www.zfsl-duesseldorf.nrw.de/Seminar_BK/Ser...segespraech.pdf

demnach braucht man für eine "kleine berufliche fachrichtung" als zweitfach 20CP bzw 14SWS...sissymaus, weißt du ob das aktuell ist oder gelten auch dabei die 33CP/22SWS?

die frage ist ob man mit maschinenbau auch am gymnasium mathe/physik unterrichten darf - anscheinend hat es bei einigen mit elektrotechnik geklappt in der vergangenheit, also sollte es mit maschinenbau auch nicht unmöglich sein.

ich würde es gerne wissen und mir auch diese tür offen lassen

anscheinend bekommt man wohl aber nur eine verbindliche aussage darüber, wenn man sich schonmal beworben und auch schon in den engeren kreis der kandidaten für eine stelle gekommen ist

finde ich seltsam

Beitrag von „Sissymaus“ vom 29. Januar 2014 19:55

Bin ja am BK, daher auch nur verlässliche AUssagen aus meinem Umfeld vom BK.
Gymi...Naja, ehrlich gesagt glaube ich, dass es da schwer werden könnte. Du weißt es, ich weiß es, dass man im Maschbau-Studium reichlich Mathe hatte, aber ob das die Studienräte am Gymi wissen, die ja mit Maschbau oder ähnlichem bisher keinen Kontakt hatten....Ich glaubs ehrlich gesagt nicht. Aber: Das hindert Dich ja nicht dran, Dich zu bewerben!

Kleine berufliche Richtung: Da kenne ich nur Fertigungstechnik. Gibts noch eine? Moment, werde mal deinen Link verfolgen.

Beitrag von „Sissymaus“ vom 29. Januar 2014 20:03

Ok, also ich hab davon bisher nichts gehört und das scheint auch etwas anderes zu sein, als ich mit MT/FT dachte. Das nennt man affines Fach. Kleine berufliche Richtung ist es also nicht. Dazu kann ich Dir leider keine Auskunft geben.

Beitrag von „Rogue“ vom 30. Januar 2014 06:57

Zitat von Sissymaus

Ok, also ich hab davon bisher nichts gehört und das scheint auch etwas anderes zu sein, als ich mit MT/FT dachte. Das nennt man affines Fach. Kleine berufliche Richtung ist es also nicht. Dazu kann ich Dir leider keine Auskunft geben.

hi sissymaus

also in der informationsbröschüre "Seiteneinstieg in den Schuldienst mit berufsbegleitendem Vorbereitungsdienst für Universitätsabsolventinnen und -Absolventen" des ministeriums für schule und Weiterbildung des landes nrw (s.14) werden alle kleinen beruflichen Fachrichtungen zu den jeweils großen zugeordnet. übrigens fällt auch ft darunter.

<http://www.google.de/url?sa=t&rct=j...qGz3kK5NyTAs2ZA>

weißt du übrigens wann man wieder mit Ausschreibungen rechnen kann? im Moment sieht es eher lau aus:) klar ist es zu schuljahresbeginn, sicher aber kann man auch mitten im Schuljahr vereinzelt mit ausschreibungen rechnen?

Beitrag von „Sissymaus“ vom 30. Januar 2014 15:12

Ausschreibungen gibt es dann und wann auch für das laufende Jahr, aber ich denke, das ist eher selten. Der nächste Schwung dürfte wieder im Mai kommen. Nun sind noch Ausschreibungen zu finden, die nicht erfolgreich waren, weil kein Bewerber eingestellt werden konnte. Das kommt im MT-Bereich immer mal vor.

Augen auf! Irgendwann wirds bestimmt 😊 Bist Du örtlich gebunden?

Danke, die Broschüre kenne ich, aber irgendwie scheint mir das mit den kleinen Fachrichtungen nicht in Erinnerung geblieben zu sein 😊 Naja, bin ja nicht mehr die Jüngste, da trennt das Hirn wichtige von unwichtigen Infos 😂 Außerdem finde ich interessant, dass kleine berufliche Richtungen eigentlich ja nicht allein bestehen dürfen bzw. nur mit der dazugehörigen Beruflichen Richtung. Genau diese Fälle gibt es aber in meinem Seminar 😊

Beitrag von „Rogue“ vom 30. Januar 2014 18:29

Zitat von Sissymaus

Ausschreibungen gibt es dann und wann auch für das laufende Jahr, aber ich denke, das ist eher selten. Der nächste Schwung dürfte wieder im Mai kommen. Nun sind noch Ausschreibungen zu finden, die nicht erfolgreich waren, weil kein Bewerber eingestellt

werden konnte. Das kommt im MT-Bereich immer mal vor.

Augen auf! Irgendwann wirds bestimmt 😊 Bist Du örtlich gebunden?

Danke, die Broschüre kenne ich, aber irgendwie scheint mir das mit den kleinen Fachrichtungen nicht in Erinnerung geblieben zu sein 😊 Naja, bin ja nicht mehr die Jüngste, da trennt das Hirn wichtige von unwichtigen Infos 😁 Außerdem finde ich interessant, dass kleine berufliche Richtungen eigentlich ja nicht allein bestehen dürfen bzw. nur mit der dazugehörigen Beruflichen Richtung. Genau diese Fälle gibt es aber in meinem Seminar 😊

oh das hört sich prima an:) augen lasse ich aufgerissen:)

in düsseldorf und umgebung eine stelle zu finden wäre ein traum, so dass ich noch pendeln könnte

mit einer schule stehe ich in kontakt und bekomme nächste woche eine kleine rückmeldung evtl

sooo alt bist du bestimmt nicht! ?:

Beitrag von „Sissymaus“ vom 30. Januar 2014 20:40

Zitat

in düsseldorf und umgebung eine stelle zu finden wäre ein traum, so dass ich noch pendeln könnte

mit einer schule stehe ich in kontakt und bekomme nächste woche eine kleine rückmeldung evtl

Das ist natürlich ein begehrtes Gebiet. Mit Deinen Fächern dürfte es aber trotzdem was werden. Wenn Du es verschmerzen kannst, für eine Weile wegzugehen, hast Du natürlich in ländlicheren Gegenden auch super Chancen. Aber das würde ich mit den Fächern auch als letztes Mittel wählen.

Zitat

sooo alt bist du bestimmt nicht!

Hast Du ne Ahnung 😎

Beitrag von „Rogue“ vom 30. Januar 2014 22:07

Zitat von Sissymaus

Das ist natürlich ein begehrtes Gebiet. Mit Deinen Fächern dürfte es aber trotzdem was werden. Wenn Du es verschmerzen kannst, für eine Weile wegzugehen, hast Du natürlich in ländlicheren Gegenden auch super Chancen. Aber das würde ich mit den Fächern auch als letztes Mittel wählen.

Hast Du ne Ahnung 😎

ich werde mal ne kurze weile abwarten und schauen ob es hier passt:)

du machst jedenfalls einen sehr jungen und dynamischen eindruck:)))